

Das war noch nicht alles. Außerdem hatte er einen großen Sack voller Geschenke dabei. Jedes Kind bekam ein von unserem Schulleternbeirat liebevoll gepacktes Päckchen.

Als der Nikolaus weitergezogen war, durften die Schülerinnen und Schüler in ihre Tütchen spitzeln und waren hellauf begeistert, was sich darin verbarg.

## Seniorenbeauftragter der Gemeinde Rheinzabern

Der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Rheinzabern, Herr Holger Bast, ist Ansprechpartner für Fragen rund um das Thema Leben im Alter.

Herr Bast ist unter der Tel. Nr. 0 72 71 50 50 341 in der Zeit von Montag bis Freitag, von 9.00 – 16.00 Uhr erreichbar. E-Mail: holgerbast@kabelmail.de

### Musik



## Musikverein Lyra Rheinzabern

### Frohe Weihnachten

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, mit einem letzten Frühjahrskonzert unter der Leitung von Kilian Böttger und zwei Bloosmusik-Abende geleitet von unseren Vizedirigenten Thomas Türk und Sebastian Berdel.

Für das nächste Jahr stehen einige Veranstaltungen und Projekte an, merken Sie sich schon mal unser Frühjahrskonzert am 16.03.2024 vor.

Und seien Sie gespannt auf das Jahr 2024 mit unserem neuen musikalischen Leiter Georg Schiefer.

Alle Musikerinnen und Musiker des MV „Lyra“ Rheinzabern wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr 2024!



### Sport



## Angelsportverein Petri Heil 1920 Rheinzabern

### Einladung - Jahreshauptversammlung 2024

Am Sonntag den 7.1.2024 um 15.30 Uhr, findet im Vereinsheim des ASV, An der Freizeitanlage 10, Rheinzabern, unsere Jahreshauptversammlung statt, zu der Sie hiermit herzlich eingeladen werden.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1.Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Geschäftsführerin
6. Bericht des Jugendwarts
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
10. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens 31.12.23 schriftlich beim 1.Vorsitzenden Bernd Johann, Herderstraße 5, in Rheinzabern einzureichen.

Diese Einladung erhält jedes Vereinsmitglied auch per Post. Kartenausgabe für Kahn und Barzahler am Tag der Versammlung ab 14.00 Uhr oder direkt nach der Veranstaltung. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Mit sportlichem Gruß

Bernd Johann, 1.Vorsitzender ASV Rheinzabern.



## RadSPORTvereinigung 1906/1949 Rheinzabern

### Was für ein Crosswochenende!

Insgesamt 60 Stunden hat es gedauert, knapp 30 ehrenamtliche Helfer, 223 Starter, Temperaturen rund um den Gefrierpunkt, jede Menge Kuchen und Glühwein ... das sind nur ein paar wenige Zahlen - beschreiben aber sehr gut die Dimension einer solchen Veranstaltung.

Auf Grund der vorhergesagten tiefen Temperaturen wurde ein Großteil der Strecke schon am Freitag abgesteckt. Samstag Morgen ging es dafür wesentlich schneller und 12 Uhr war alles für die Sportler vorbereitet, die bereits die Startnummernausgabe bevölkerten. Auch der letzte Handgriff war längst gemacht, als sich die ersten Rennfahrer an der Startlinie einfanden und schon gingen die Hobbyfahrer Ü40 auf die Strecke.

Während dort Markus Nietmann im Trikot des Ausrichters ganz vorneweg eilte und den Seriensieger der letzten Jahre in Schach hielt, stürzten sich die Gravel-Fahrer in ihr Rennen über 90 Minuten auf der 10 Kilometer langen Runde. Hier bestimmte Matthias Schnapka aus dem Saarland das Geschehen und holte sich am Ende verdient den Sieg. Vom RSV Rheinzabern hielt Elias Lanfermann lange mit, musste sich in der letzten Runde aber dann doch der Erfahrung seines Konkurrenten geschlagen geben.

Die Anstrengungen waren allen Teilnehmenden ins Gesicht geschrieben. Knapp positive Temperaturen, viel Matsch auf der Strecke und dazu der pffiffige Wind forderten alles von den Teilnehmenden ab. Die Reaktionen waren dennoch (oder gerade deswegen) überragend. Spaß hat es allen gemacht und durchgehend wurde eine Wiederholung gefordert. So klang der Nachmittag gemütlich aus, bevor die ersten Handgriffe für den Sonntag angegangen wurden und nach kurzer Nacht trafen sich die Helfer am Sonntagmorgen.

Über Nacht waren die Temperaturen weiter gesunken und der erste Blick aus dem Fenster sah keinerlei Wolken am Himmel. Das sollte sich den ganzen Tag nicht ändern und so sorgte Petrus für herrlichsten Sonnenschein und damit eine gefühlte Temperatur, die weit über der tatsächlichen lag. Den ein oder anderen Teilnehmer (hier explizit nur Männer gemeint!) hatte das Wetter dann doch abgeschreckt, so dass die Rekordmeldezahl von 200 dann leider nicht eingehalten wurde. Zahlreich gekommen waren aber die ganz Jungen, und so war vor allem um die Mittagszeit herum richtig was los auf dem Wiesenweg.



Messane auf dem Weg zum Sieg

Foto: Vero Schäf

Vom Veranstalter zeigte Julius Thomas bei der U17 und Linus Sturm bei der U15 ihr Können.

Beide hatten leider das Pech an den Reifen. Julius musste nach einem Schaden am Rad sogar das Rennen aufgeben. Pünktlich zum Nachtisch nach dem Mittagessen starteten die weiblichen Klassen in ihr Rennen und mit dabei Messane Bräutigam im Trikot der Deutschen Meisterin, die als U19-Juniorin bei den Frauen mitstartete und sich dort auch lange an der Spitzengruppe festbeißen konnte. In der letzten Runde musste sie den Anstrengungen der letzten Wochen Lehrgang der Nationalmannschaft auf der Bahn Tribut zollen und hatte am Ende einen kleinen Rückstand auf die besten Frau - die Konkurrenz der U19 gewann sie souverän. Im letzten Rennen des Tages konnte man schon wieder ein Trikot des Veranstalters sehen. Elias Lanfermann hatte sich gut vom Gravel am Vortag erholt und kämpfte ab der ersten Runde um das Podium. In Runde 4 dann aber das Malheur: Sein Hinterrad verlor leicht an Luft. Wieder am Materialdepot angekommen wechselte er auf das (noch nicht geputzte) Rad von Messane und während er mit dem ungewohnten Sportgerät seine nächste Runde drehte, wurde sein eigenes Rad repariert und wenige Minuten später konnte er zurück wechseln. Für seine Anstrengungen wurde er am Ende mit der Holzmedaille für den 4. Platz belohnt. Gleichzeitig mit dem Eliterennen gingen die Junioren auf die Strecke und mit dabei Felix Kloss. Er musste sich nur dem Deutschen Meister der U17 aus der letzten Saison geschlagen geben und holte noch eine Podestplatzierung für unseren Verein.



Elias Lanfermann in Action

Foto: Vero Schäf

Direkt nach Zieleinfahrt des letzten Fahrers griffen die ersten Hände zu den Absperrgittern und die Streckenmarkierungen wurden Stück für Stück eingeholt. Alle Aufbauten mussten bis zur Dunkelheit entfernt werden und auch das schafften die vielen fleißigen Helfer, sodass sogar noch Zeit für einen letzten Glühwein blieb. Damit ging der 9. Rheinaberner Cyclocross nach einem aufregenden Wochenende zu Ende. Unser Dank gilt den vielen Unterstützern, Sponsoren, Helfern und nicht zuletzt den Sportlerinnen und Sportlern für ihr Kommen.



### Reit- und Fahrverein Rheinabern

#### Christbaumsammlung beim RFV Rheinabern

Die Reiterjugend des Reit- und Fahrvereins wird am Samstag, den 13.01.2024 wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume einsammeln. Interessierte werden gebeten, die mit einem 2-Euro-Stück versehenen Bäume ab 9.30 Uhr bereitzulegen.

Der Vorstand



### Rheinaberner Ski & Snowboard Club

Der Rheinaberner Ski- und Snowboardclub veranstaltet am **06.01.24** eine Tagesfahrt ins Montafon.

Liebe Ski- und Snowboard Freunde,

der Rheinaberner Ski- und Snowboardclub veranstaltet eine Tagesfahrt ins Montafon. Abfahrt am Samstag, dem **06.01.2024 um 03:00 Uhr** beim **Busunternehmen Fichtenkamm** in Rheinabern. Geboten wird eines der sportlichsten und familienfreundlichsten Skigebiete.

Mitglieder: 70 €, Nichtmitglieder: 80 €, Zzgl. Skipass

### Inklusive Busverpflegung

Meldet Euch direkt an auf unsere Homepage:

<https://www.rsc-rheinabern.de/>

Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Euer Fahrten-Team des RSC



### SV Olympia Rheinabern

Jugend:

**D1-Junioren - SG Jockgrim/ Rheinabern - FC Viktoria Neupotz (1:2)**

Dramatisches Pokalspiel gegen FC Viktoria Neupotz

Am 7. Dezember standen wir im Viertelfinale gegen den FC Viktoria Neupotz vor dem heimischen Publikum in Rheinabern. Das Wetter spielte mit, und wir waren optimal vorbereitet. Trotz unseres vorherigen 4:1-Sieges gegen Neupotz in der Liga vor einigen Wochen war uns bewusst, dass dies kein Selbstläufer werden würde. Die Neupotzer hatten noch eine Rechnung mit uns offen, und wir erwarteten einen intensiven Kampf.

Die Mannschaft wirkte fit und entschlossen. Bis auf den krankheitsbedingten Ausfall unseres linken Verteidigers (an dieser Stelle gute Besserung an Nils) waren wir personell gut aufgestellt. Der Start in die Partie verlief vielversprechend, mit der ersten Torchance durch eine Flanke von der linken Seite, die leider nicht genutzt wurde. Es entwickelte sich ein hart umkämpftes Spiel beider Mannschaften. Unser Plan, über die Außenbahnen Torchancen zu kreieren, wurde durch die starke Defensive der Neupotzer erschwert. Die Jungs aus Neupotz hingegen nutzten eine Freistoßgelegenheit konsequent und gingen mit 1:0 in Führung. Die SG-Jungs ließen jedoch nicht den Kopf hängen und versuchten das Spiel zu drehen, leider erfolglos.

Die zweite Hälfte gestaltete sich noch verzwickter. Unsere Jungs konnten keine klaren Abschlüsse verzeichnen, und alle Torchancen blieben ungenutzt. Erst in den letzten Minuten gelang der Ausgleich durch einen schönen Pass des rechten Verteidigers, der zu einem Tor auf der linken Seite führte. Die Hoffnung, das Spiel zu unserem Gunsten zu entscheiden, keimte auf, doch die Leistung reichte nicht aus.

Mit einem 1:1 ging es in die Verlängerung, die wir eigentlich hätten vermeiden können, wenn wir unsere Torchancen besser genutzt hätten. Leider gelang dem Gegner aus wenigen Chancen das entscheidende zweite Tor durch einen nicht sauber geklärten Ball in der Abwehr, und das Spiel ging mit 1:2 für die Gäste aus. Damit endete leider unsere Reise zum Pokal.

Unser Abwehrchef bewertet die Probleme des Spiels folgendermaßen: „Wir sind zu oft ins Dribbling gegangen, haben nach dem